

Zeitschrift:	Schweizer Hebamme : officielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici
Herausgeber:	Schweizerischer Hebammenverband
Band:	37 (1939)
Heft:	4
Artikel:	Willkommen im Tellenland!
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-951871

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Schweizer Hebammme

Offizielles Organ des Schweiz. Hebammenvereins

Erscheint jeden Monat einmal

Druck und Expedition:

Bühler & Werder A.-G., Buchdruckerei und Verlag
Waghausgasse 7, Bern,
wohl auch Abonnements- und Inserents-Aufträge zu richten sind.

Verantwortliche Redaktion für den wissenschaftlichen Teil:

Dr. med. v. Tellenberg-Lardy,
Privatdozent für Geburtshilfe und Gynäkologie,
Spitalgassestrasse Nr. 52, Bern.

Für den allgemeinen Teil
Frl. Frieda Baugg, Hebammme, Ostermundigen.

Abonnements:

Jahres-Abonnements Fr. 4. — für die Schweiz,
Fr. 4. — für das Ausland plus Porto.

Inserate:

Schweiz und Ausland 40 Cts. pro 1-sp. Petzetteile.
Größere Aufträge entsprechender Rabatt.

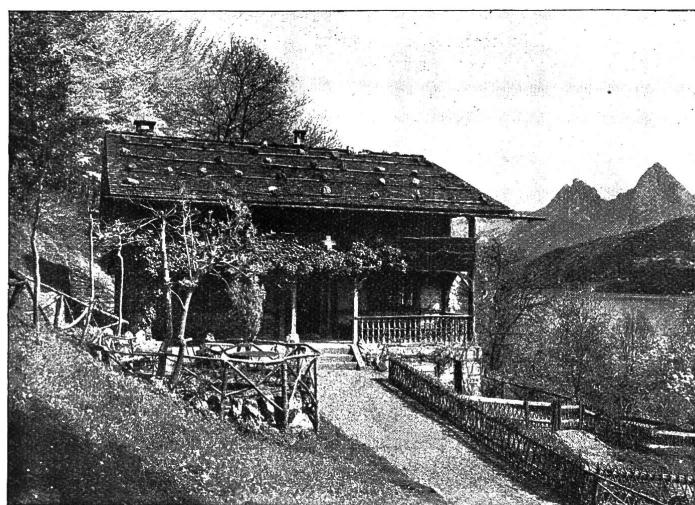
Inhalt. Willkommen im Tellenland. — Die Besonderheiten verschiedener Schädellagen. — Jahresrechnung der Schweiz. Hebammen-Krankenkasse pro 1938. — Büchertisch. — Schweiz. Hebammenverein: Zentralvorstand. — Einladung zur 46. Delegierten- und Generalversammlung in Flüelen und Altdorf. — Krankenkasse: Krankengemeldete Mitglieder. — Eintritte. — Todesanzeige. — Vereinsnachrichten: Aargau, Appenzell, Baselland, Baselstadt, Bern, Biel, Ob- und Nidwalden, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen, Uri, Zürich. — Gingesandt. — Zehnlauf. — Vermöchtes. — Anzeigen.

Willkommen im Tellenland!

Der Sektion Uri ist die Ehre zuteil geworden, die diesjährige Delegierten- und Generalversammlung in ihren Gemarkungen durchzuführen. Sie freut sich dessen und erlässt daher an alle Sektionen des Gesamtvereins die herzliche Einladung, Vertretungen abzuordnen und zahlreiche Mitglieder zum Besuch der Tagung zu ermuntern. Das Programm ist vielseitig, abwechslungsreich und verspricht Tage, von deren Einnahmen ein Leuchten der Freude ausgehen wird. Während die Delegiertentagung im schmucken Fremdenort Flüelen stattfindet, ist für die Generalversammlung Altdorf vorgesehen und wird mit einem Besuch auf dem Rütli ausklingen.

Derehrte Verbandsmitglieder! Dürfen wir Ihnen in aller Kürze von den Schönheiten und historischen Stätten unserer bergumkränzten Heimat etwas verraten?

Altdorf, am Fuße des steilen Bannwaldes, mit seinem kraftvollen Telldenkmal von Richard Kissling am Türmli, dem tausendplätzigen Tellspielhaus, dem behäbigen Rathaus und dem historischen Museum, verkörpert ein interessantes Stück Schweizergeschichte. Auch das Suworoffhaus im Hellschlössli, das Zwischappeli an der Altinghauserstrasse, das Fremdenpital mit den mittelalterlichen Treppengiebeln und das wundervoll gelegene erste Kapuzinerkloster der Schweiz, erinnern an ferne Zeiten. Die imposante Pfarrkirche stammt aus der Zeit nach dem Brand von 1799. Das Kantonspital verdankt seine Entstehung dem Edelsinn des Ingenieurs Karl Emanuel Müller und in seinem heutigen Spitalarzt Dr. Vinzenz Müller besitzt es nicht nur einen Chirurgen von Ruf, sondern seiner Initiative entsprang auch der vorzüglich gelungene Ausbau. Der Erwähnung bedürfen ferner das Kollegium Karl Borromäus auf dem Schächengrund, das Zeughaus mit den gelb-schwarz gesäumten Fensterläden, die großen Anlagen der Draht- und Gummiwerke und der Munitionsfabrik, ebenso die hochtürmigen Getreidesilos. Von der Höhe des Kapuzinerklosters aus kann der Blick bewundernd zum prohigen Gischtchen, nach Seedorf und Altinghausen mit dem Aufstieg zur Surenen ins Reustal, zum Eingang ins Schächental und nach Schatzdorf hinüber schweifen. — Flüelen lehnt sich an die Steilhalde des Gruonberges. Das alte Schlösschen Rudenz erinnert an das Sollwesen früherer Jahrhunderte. Ein großer Umladeverkehr vom und zum Gotthard brachte einst viel Betrieb und Verdienst ins Dorf. Vom See aus gesehen, erhebt sich der Bristenstock wie ein ragender Hochaltar hinter der Silhouette der alten Kirche. Von der Höhe der neuen Kirche schaut man zu den Gallerien der weltberühmten und im letzten Jahre kunstvoll ausgebauten Auenstraße hinaus.



Auf dem Rütli.



Altdorf: Das Telldenkmal.

Fährt man mit dem Dampfer über die sonnenbegossenen Wasser des Urnersees, dann wird das Herz frei. Immer wieder überraschender Szenenwechsel steigert die Bewunderung. Die Tellskapelle mit den wertvollen Fresken Stückerbergs, das Kleine Sisikon, die Kuppe des Frohnapfstocks, die beiden Mythenzacken und am Seeknie Brunnen auf der rechten Seite, das altherühmliche Tagatzungshaus an der Treib, Seelisberg, die Perle auf dem Berge, der Schillerstein, Bauen mit dem Zwyffigdenkmal zu Ehren des Komponisten des Schweizerpalmes, die Säckelstrasse ins Isenthal hinauf, die Bauenstöcke und der schneegekrönte Urirotstock und das Rütli beglücken wie die Blätter eines herrlichen Albums. Sagt selber: Ist das Programm nicht verlockend?

Um aber diesen reibungslosen Durchführung garantieren zu können, muß der Anmeldetermin auf den 15. Juni angelegt werden. Schreiben Sie uns auch, ob Sie per Bahn oder Auto hierher reisen. Weitere zweckdienliche Einzelheiten werden in der Mainummer veröffentlicht werden. Anmeldungen können an Frau Vollenweider, Flüelen (Tel. 296) oder Frl. Günther, Erstfeld (Tel. 486) gerichtet werden.

Inzwischen auf frohes Wiedersehen im Urnerland!

Die Sektion Uri.